

#WEST 07. April 2015

Gute Tarifverträge bringt nicht der Osterhase

In der nächsten Verhandlungsrunde wird die EVG-Forderung nach mehr Geld verhandelt. Wir fordern für unsere Mitglieder 6 Prozent, mindestens aber 150 Euro mehr. Das bisherige Angebot der DB AG war völlig unzureichend. Jetzt ist der Arbeitgeber am Zug, in der nächsten Runde ein deutlich verbessertes Angebot vorzulegen.



In der nächsten Verhandlungsrunde wird die EVG-Forderung nach mehr Geld verhandelt. Wir fordern für unsere Mitglieder 6 Prozent, mindestens aber 150 Euro mehr. Das bisherige Angebot der DB AG war völlig unzureichend. Jetzt ist der Arbeitgeber am Zug, in der nächsten Runde ein deutlich verbessertes Angebot vorzulegen.

EVG-Betriebsgruppenmitglieder machten im Umfeld des Kölner Hauptbahnhofes auf die zurückliegenden und die kommende Tarifrunde aufmerksam und diskutierten vor Ort die Forderung nach mehr Entgelt sowie das 16-Punkte Programm. Als kleine Aufmerksamkeit wurden 350 Osterhasen,

Infolyer zur Entgelttrunde, Tablet-Pens und Kugelschreiber an die anzutreffenden Beschäftigten in den Aufsichten, der DB Lounge, des Casinos an Gleis 1, des Servicepoints, bei der DB Sicherheit und dem Fahrpersonalen auf den Bahnsteigen und an den Zügen verteilt.

Die nächste Tarifverhandlung zwischen der EVG und der DB AG findet am Donnerstag, den 23.04.2015 in Frankfurt statt.



[Alle Bilder anzeigen »](#)

Downloads



infodownload.pdf

(PDF, 520.48 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/newsimport/vor_ort/west/aktuelles/15_)